

Die Madonna von der Mohren-Apotheke

Präsentation in der Kartäuserkirche
anlässlich des 575jährigen Bestehens der ältesten Apotheke Nürnbergs
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg
9. März – 5. November 2017

Angaben zu den Bildern

01

Muttergottes, sog. „Madonna von der Mohren-Apotheke“, um 1420
Sandstein
184 cm hoch
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg
Dauerleihgabe der Stadt Nürnberg

02

Torso einer Madonna, Nachbildung der „Madonna von der Mohren-Apotheke“, 1923/24
Sandstein
145 cm hoch
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg

03

Madonna von der Mohren-Apotheke aus der Zeit um 1420 neben ihrer Kopie von 1923/24
aufgestellt in der Kartäuserkirche des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg

04

v.l.n.r.: Prof. Dr. G. Ulrich Großmann, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums,
Mag. pharm. Wilhelm Bouhon, heutiger Inhaber der Mohren-Apotheke zu St. Lorenz in Nürnberg, und
Dr. Frank Matthias Kammel, Sammlungsleiter für Skulptur bis 1800, vor den beiden Marienfiguren